

LEGA PRO ANIMALE
STERILISATIONSZENTRUM
FUER HUNDE UND KATZEN



Ist ein italienischer NON-PROFIT Verein, (eingetragen mit der Nummer 008/A im Register der Tierschutzvereine bei der Region Campanien) mit der Vision: **jeder Hund und jede Katze braucht ein Frauchen/Herrchen (keine Tiere mehr auf der Strasse, keine ueberfullten Tierheime!)**

SPENDENKONTO ITALIEN:
 Conto corrente postale 10973816
BANCO POSTA
 IT81 Q 07601 14900 000010973816
BIC: BPPIITRRXXX



Steuerabzugsfaehige Spenden in Deutschland ueber den **DEUTSCHEN TIERSCHUTZBUND e.V.**
 Sparkasse Bonn, Konto 40444
 BLZ: 370 501 98
 IBAN: DE 88 37050198 0000040444
 BIC: COLS DE 33

IMMER MIT DEM VERMERK:
FUER LEGA PRO ANIMALE ODER FUEER DIE STIFTUNG MONDO ANIMALE

IN DER SCHWEIZ:
 ueber die **SCHWEIZER GESELLSCHAFT FUEER TIERSCHUTZ**
 Postscheckkonto 80-5540-4

deutsch-sprechende Kontaktpersonen:
Claudi: LPA-Italien@gmx.net
Dorothea: legaproanimale@tin.it
 in der Schweiz: **Frau Wechsler**
0041-44-3912330 - pablito99@bluewin.ch

FONDAZIONE MONDO ANIMALE

ist eine deutsch-italienische NON-PROFIT Stiftung eingetragen im Register der juristischen Personen bei der Polizeipraefektur in Caserta mit der Nummer 223:

STIFTUNGSZWECK:
 Die Stiftung MONDO ANIMALE wird durch **AUFKLAERUNG UND AUSBILDUNG** alles tun, um den Respekt vor domestizierten Tieren zu foerdern.

SPENDENKONTO ITALIEN:
 conto corrente postale: 80843030
BANCO POSTA
 It38 X 07601 14900 000080843030
BIC: BPPIITRRXXX

LEGA PRO ANIMALE

NEWSLETTER 2009



TWIGGY



STecca

ARME HUNDE.....

Irgendjemand hat eine ganze Familie Hunde in unserer Gegend ausgesetzt. Nur zwei von ihnen konnten wir einfangen. Wir haben sie Twiggy und Stecca genannt: sie waren Haut und Knochen! Vermutlich vier weitere Jung-hunde liessen nicht an sich ran. Sie waren sehr scheu. Zwei haben wir tot gefunden, sie sind ueberfahren worden.



4 Wochen spaeter



Wie koennen Menschen so etwas tun? Wie kann man Hunde so hungern lassen? Und warum haben diese "Menschen" Stecca (die dunkle Huendin, offensichtlich die Mutter von Twiggy und den 4 ueberfahrenen Welpen) nicht kastriert? Wer weiss, wie viele Brueder und Schwestern Twiggy hatte? Was ist aus ihnen geworden, was ist passiert? Beide Tiere waren nicht gechippt und nicht registriert. Wie kann so etwas passieren in Italien, wo doch ein so gutes Tierschutzgesetz vor nunmehr 19 Jahren in Kraft getreten ist? Und die italienischen Tierschutzorganisationen haben nichts anderes zu tun, als zu verhindern, dass italienische Strassenhunden nach Deutschland vermittelt werden sollen. Welch ein Land!!

SIE LIEBEN TIERE? SIE SIND (FRUEH)RENTNER(IN) UND NOCH SEHR AKTIV? SIE WOLLTEN SCHON IMMER "IM SUEDEN" LEBEN? WARUM KOMMEN SIE NICHT ZU UNS? WIR BIETEN EINEN EINGERICHTETEN CONTAINER (2 KLEINE ZIMMER/KUECHE/DUSCHE/WC/HEIZUNG) IN UNSEREM ZENTRUM GEGEN LEICHTE HAUSMEISTERARBEITEN. WIR KOENNEN LEIDER AUS FINANZIELLEN GRUENDEN NIEMANDEN MEHR EINSTELLEN UND KEINE VERSICHERUNGEN MEHR BEZAHLEN.



- LICHEN DANK

Rebecca (links) und Eve fuer ihren unermuedlichen Einsatz: Durch ihre "fundraising" Aktivitaeten haben sie fast Euro 300,00 gesammelt. Waehrend der "spay days" war mindestens eine von ihnen zum Helfen da. Klasse, dass wir solche Helfer haben!

WAS WIR IM JAHRE 2009 AUSGEGEBEN HABEN.....

AUSGABEN IN EURO	2.008	2009
Gehaelter, einschliesslich Abgaben	€ 147.345,46	€ 115.548,53
Reparaturen	€ 11.627,58	€ 37.270,29
Medikamente und Verbrauchsmaterial/Klinik	€ 57.351,32	€ 52.715,80
Futter	€ 12.206,40	€ 13.012,01
Verbrauchsmaterial	€ 4.456,04	€ 5.316,35
Postgebuehren	€ 5.660,18	€ 7.615,82
public relations einschliesslich Druckerei	€ 7.354,19	€ 19.674,84
Wasser und Gas	€ 14.637,18	€ 9.268,20
Telefon	€ 2.837,79	€ 2.852,04
Strom	€ 8.285,07	€ 5.774,27
Versicherungen	€ 669,28	€ 947,60
Kraftstoff	€ 3.590,03	€ 3.008,00
Steuerberater, Anwalt	€ 5.789,15	€ 8.100,29
Steuern	€ 21.200,60	€ 16.387,87
Reisekosten (fast alle ersetzt)	€ 2.117,69	€ 1.398,54
Fuhrpark	€ 6.672,71	€ 6.583,40
Spezialmuell	€ 6.653,95	€ 9.093,90
Verschiedenes	€ -	€ -
Veterinaeraamt, Blutanalysen, Heimtierausweise	€ 2.730,39	€ 1.355,19
Anschaffungen	€ 1.784,80	€ 8.638,00
Bueromaterial	€ 310,81	€ 1.707,88
	€ 323.280,62	€ 326.268,82

ERDBEBEN IN AQUILA



Eine Tragoedie, die nicht nur Menschen heimgesucht hat: Hunderte von Hunden und Katzen laufen zwischen den Truemmern herum - immer noch. Wir haben dort im November 2 Wochen lang gearbeitet (bitte lesen Sie den ganzen Bericht auf unserer Homepage: www.legaproanimale.de) und werden nach Ostern zurueckkehren. Bitte helfen Sie mit einer Spende! Herzlichen Dank.



Unglaublich, aber wahr: nach **20 Jahren** Kampf mit der Gemeinde von Castel Volturno haben wir nun endlich eine Muelltonne, die sogar regelmassig geleert wird. Es geschehen noch Wunder: also nie aufgeben.....

WAS WIR DRINGEND BRAUCHEN:

All diese warmen Decken sind schon verbraucht: in kaefiggrosse Stuecke geschnitten, um die vielen Strassenkatzen nach der OP warm zu halten. Und wir brauchen noch viel mehr, auch alte warme Pullover



Liebe Tierfreunde und Goenner unserer Arbeit in Sueditalien,

Sie meinen, dies sei ein etwas ungewoehnlicher Anfang? Sie haben Recht. Leider ist das hier in Sueditalien eine alltaegliche Geschichte. Das beschaeftigt mich sehr, weil ich befuerchte, dass all meine Arbeit in den letzten 25 Jahren umsonst war. Hat sich hier ueberhaupt etwas geaendert? Hunde werden noch immer in grosser Anzahl und tagtaeglich ausgesetzt. Wen kuemmers? Eigentlich niemanden. Hunde und Katzen sieht man hier ueberall auf den Strassen, vor allem tot, ueberfahren. Ein Kind wurde in Sizilien von Hunden, die aus einem „Tierheim“ ausgebrochen sind, **getoetet**, ein deutsche Touristin lebensgefaehrlich verletzt und ihr Gesicht ist nun lebenslang entstellt. Und was wird geaendert? **NICHTS!**

Es ist schwierig, das Ziel nicht aus den Augen zu verlieren: **jeder Hund und jede Katze hat ein liebevolles Frauchen oder Herrchen. Es gibt keine Massentierheime mehr und keine Hunde und Katzen, die permanent auf der Strasse leben.**

Eigentlich ist es so einfach: Man muss dafuer sorgen, dass nur noch so viele Tiere zur Welt kommen, wie es neue liebevolle Besitzer gibt. Was haelt Politiker, Behoerden, Tierschutzorganisationen, sogenannte Tierliebhaber davon ab, diese Regel zu beherzigen? Ein System, welches nur einen Bruchteil der Summe verschlingen wuerde, die tagtaeglich ausgegeben wird, um die Folgen dieses Wahnsinnes zu tragen? Ich weiss es nicht. Es ist mir unvorstaendlich. Und wie ein Stehaufmaennchen mache ich immer weiter, habe immer noch die Hoffnung, dass sich die gesamte Situation irgendwann aendern wird. Wo ich die Kraft her nehme? Ich weiss es nicht.

Kastrieren, Kastrieren und Kastrieren. Aufklaerung der Bevoelkerung und Ausbildung anderer Tieraerzte und von Leuten, die mit Tieren arbeiten, das sind unsere Leitmotive. Ich bin fest davon ueberzeugt, dass sich der Einsatz lohnt, denn immer mehr Hunde- und Katzenbesitzer wollen ihre Tiere kastrieren lassen. Vielleicht gibt es irgendwann mal keine „Twiggies“ und „Steccas“ mehr

Bitte helfen Sie weiterhin, dass wir unsere Arbeit fortsetzen koennen. damit das Ziel erreicht wird.

Allerbesten Dank.

LEGA PRO ANIMALE - Via Mario Tommaso snc - I-81030 Castel Volturno (CE)
 Tel. Und Fax: 0039-0823-859552 - e-mail: legaproanimale@tin.it
 deutsch: www.legaproanimale.de - italiano: www.legaproanimale.com
 english: www.legaproanimale.org

**SCHUELER DER AMERIKANISCHEN
HIGHSCHOOL HELFEN IM ZENTRUM
DER LEGA PRO ANIMALE:**



Hier wird Bettwaesche in OP-Abdecktuecher verwandelt (oben), mit den Hunden gespielt und Katzen sozialisiert. Und Emilio freut sich riesig ueber den netten Besuch und die vielen Sreicheleinheiten



DAS WAR MAL DIE GARAGE.....



..... die so feucht war, dass die Autos drinnen mehr gerostet haben, als im Freien. Jetzt ist sie ein Schulungsraum geworden. Die Waende und der Fussboden wurden isoliert, das Dach wurde erneuert (es hatte rein geregnet!). Jetzt kann es losgehen mit Workshops und Kursen. Und dass die Teilnehmer dann auch mal auf di Toilette koennen, ist ein Container aufgestellt worden.

Herzlichen Dank dem Deutschen Tierschutzbund e.V. und der AISPA, die diese wichtige Veraenderung finanziert haben. Und der erste Kurs fuer italienische Tiersaerzte ist bereits in Planung: „Stray management“ (= wie man mit dem Problem der Strassentiere umgehen sollte).



Ich finde Euch alle
grossartig.....
HERZLICHEN DANK
fuer Eure Hilfe!!!

Jessica, mit Sohn Max seit Maerz 2009 im
Zentrum der LPA

**HIER WIRD
GESTRICHEN**



Heiko Schmidt mit Frau und Freund streichen den Balkon

**HIER WIRD
GESTRICHEN**



Susanne und Werner, wie jedes Jahr, streichen die Klinik

NACHBARSCHAFTSHILFE



Vor dem Eingang befanden sich zwei riesengrosse wunderschone Palmen, ueber 20 Jahre alt. Sie sind von einem exotischen Parasiten befallen worden und gestorben. Schoen war das nicht mehr vor dem Tor und die Reste der Palme sollten entsorgt werden.

So einfach war das aber gar nicht. Unser Giovanni hat es mit unserem Traktor probiert, gezogen und geschoben: aber die Palmen haben sich keinen Millimeter bewegt. Der Nachbar, der auch Giovanni heisst, kam mit seinem riesigen Traktor: auch nichts. Auch nicht mit beiden Traktoren (einer hat gezogen, der andere geschoben). Kurz entschlossen hat der Nachbar seinen Bagger geholt und dann haben die beiden Giovanni es geschafft. Klasse, wenn man sich auf seine Nachbarn verlassen kann



...und da schliesse ich mich gleich an. Das LEGA PRO ANIMALE Team ist hoechst motiviert die triste Situation der Strassentiere in Italien zu verbessern. Massentierheime sind keine Loesung. Hier geht es um Millionen von Hunden und Katzen, da kann man nicht mehr allein mit Vermitteln arbeiten. WIR MUESSEN DEN HAHN ZUDREHEN! Und Gott sei Dank helfen Sie alle uns dabei und das finden wir grossartig.

HERZLICHEN DANK an:

AISPA, Deutscher Tierschutzbund e.V., Pro Tier, Gazan Stiftung, Elisabeth Rentschler Stiftung, Messerli Stiftung, WSPA, HSI

Frau Wechsler, Frau Worni, englische und deutsche Angehoerige der deutschen Nato-Einheit vor Ort, viele grosse und kleine Spender in aller Welt

Speziellen Dank dem Officer's Wife Club der Nato in Neapel fuer die Uebernahme der Kosten von circa 400 Mikrochips und der amerikanischen Organisation "Friends of Naples Animals", die die Reparatur unseres industriellen Trockners getragen hat, und der amerikanischen Organisation "Friends of Roman Cats", die uns regelmaessig mit gut funktionierenden automatischen Katzenfallen versorgt und fuer den Scheck ueber Euro 200,00 im Sommer.

Und vor allem: Claudi und Andrea fuer die Betreuung der Homepages in verschiedenen Sprachen. Und natuerlich ein grosses DANKESCHOEN an unsere Mitarbeiter, Mitglieder und freiwilligen Helfer unseres Vereines LEGA PRO ANIMALE

**SIE MACHEN DIE
HOMEPAGES...**



Oben: Claudi mit Sohn Nicola betreut die deutsche und die italienische Fassung unten: Andrea mit Mann Alex und Sohn Aaron kuemmert sich um die englische...



**"SPAY DAY" BERICHT
AUF DEN HOMPAGES:**
www.legaproanimale.de
www.legaproanimale.com
www.legaproanimale.org

LAUFEN FUER DIE LPA...

Alex Hunt lief am 13.9.2009 den "Nottingham Marathon" (26 miles) seine Freunde und Bekannten haben ihn gesponsort. 140,00 £ kamen zusammen fuer die LPA! SUPER DANK!!



Marielle aus Holland, frisch gebackene Tieraerztin, die bei uns ihr Praktikum absolviert hat, ist 160 km fuer die Lega marschiert ("Nijmeegse Vierdaagse"). Sie hat 50 Personen gefunden, jeder hat 8 Euro gespendet = Euro 400,00 Spende fuer die LPA !!!